

P r o t o k o l l

**der Sitzung des Umweltausschusses der Stadtverordnetenversammlung Cottbus
vom 09.06.2009**

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

- Tagesordnung:**
- I Öffentlicher Teil**
 - 1. Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden der Kleingartenanlage, Herrn Löbert und Frau Kühl sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit**
 - 1.1 Bestätigung der Tagesordnung / Veränderungen**
 - 1.2 Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 14.04.2009**
 - 1.3 Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 05.05.2009**
 - 1.4 Protokollkontrolle**
 - 2. Informationen**
 - 2.1 Info zur Maßnahme Kommunalkombi „Käthe-Kollwitz-Park“ des NABU Kolkwitz**
Verantw.: FB 66 in Zusammenarbeit mit NABU
 - 3. Beschlussvorlagen**
 - 3.1 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung (Abfallentsorgungssatzung) der Stadt Cottbus**
Vorlagen-Nr.: IIOB-0093/09
 - 3.2 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren der Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) der Stadt Cottbus**
Vorlagen-Nr.: II-010/09
 - 3.3 Bebauungsplan Sportanlagen Poznaner Straße**
Vorlagen-Nr.: IV-099/09
 - 3.3 Entwicklungskonzept/Tragfähigkeitsuntersuchung für den Innenstadtbereich Ostrow**
Vorlagen-Nr.: IV-051/09
 - 3.5 Fortschreibung Verkehrsentwicklungsplan der Stadt Cottbus Teil: Zielnetz ÖPNV 2020**
Vorlagen-Nr.: IV-094/09
 - 3.6 Friedhofsentwicklungskonzept – FEK**
Vorlagen-Nr.: IV-075/09
 - 4. Informationen, Anfragen, Anträge aus den Fraktionen und der Verwaltung**

4.1 Auswertung der 19. Cottbuser Umweltwoche
Verantw.: FB 72

4.2 Informationen, Anfragen, Anträge

II Nicht öffentlicher Teil

1. Beschlussvorlagen
- keine Vorlagen –

Zu TOP 1. Begrüßung durch den Vereinsvorsitzenden der Kleingartenanlage, Herrn Löbert und Frau Kühl sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Löbert stellt die Kleingartenanlage „Fleißige Hand“ vor, insbesondere gibt er Informationen über die Historie der Gartenanlage, Mitarbeit bei Maßnahmen des Bürgervereins sowie Kulturarbeit.

8 Ausschussmitglieder sind anwesend. Der Umweltausschuss ist beschlussfähig.
 (Frau Roick und Herr Pschuskel sind entschuldigt.)

Zu TOP 1.1 Bestätigung der Tagesordnung / Veränderungen

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

Zu TOP 1.2 Bestätigung des Protokolls der Ausschusssitzung vom 14.04.2009

Das Protokoll vom 14.04.2009 wird einstimmig bestätigt.

Zu TOP 1.3 Bestätigung des Protokolls vom 05.05.2009

Das Protokoll vom 05.05.2009 wird einstimmig bestätigt.

Zu TOP 1.4 Protokollkontrolle

Herr Nicht informiert, dass im Amtsblatt Nr. 6 vom 13.05.2009 die neuen Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe nochmals veröffentlicht wurden.

Zu TOP 2. Informationen

Zu TOP 2.1 Info zur Maßnahme Kommunalkombi „Käthe-Kollwitz-Park“ des NABU Kolkwitz

Während des gemeinsamen Rundganges am Sanzeberg erläutern Herr Dr. Richter und Herr Pflug vom NABU sowie Herr Engelmann vom Landschaftsarchitekturbüro die Einzelaktivitäten der o.g. dreijährigen Maßnahme.

Zu TOP 3. Beschlussvorlagen

Zu TOP 3.1 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Abfallentsorgung (Abfallentsorgungssatzung) der Stadt Cottbus
Vorlagen-Nr.: II-009/09

und

**Zu TOP 3.2 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren der Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) der Stadt Cottbus
Vorlagen-Nr.: II-010/09**

Herr Böttcher vom Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung stellt die Vorlagen II-009/09 und II-010/09 gemeinsam vor.

Die Entsorgung der mineralischen Abfälle der Stadt Cottbus erfolgt auf Grundlage einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung bis zum 15.07.2009 auf den Deponien Forst und Reuthen des Landkreises Spree-Neiße. Die Deponien des Landkreises Spree-Neiße werden zum 15.07.2009 geschlossen.

Auf Grundlage einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit dem Kommunalen Abfallentsorgungsverband „Niederlausitz“ soll die Entsorgung der mineralischen Abfälle ab dem 16.07.2009 auf der Deponie Lübben-Ratsvorwerk erfolgen. Die Regelungen in der Abfallentsorgungssatzung und in der Abfallgebührensatzung der Stadt Cottbus sind entsprechend anzupassen.

Abstimmungsergebnis: Der Umweltausschuss empfiehlt die Vorlage II-009/09 einstimmig in die Stadtverordnetenversammlung.

Von: 8 Stimmen:	Anzahl der Ja-Stimmen:	8
	Anzahl der Nein-Stimmen:	0
	Anzahl der Stimmenthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis: Der Umweltausschuss empfiehlt die Vorlage II-010/09 einstimmig in die Stadtverordnetenversammlung.

Von: 8 Stimmen:	Anzahl der Ja-Stimmen:	8
	Anzahl der Nein-Stimmen:	0
	Anzahl der Stimmenthaltungen:	0

**Zu TOP 3.3 Bebauungsplan Sportanlagen Poznaner Straße
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlagen-Nr.: IV-099/09**

Herr Hollnick vom Fachbereich Stadtentwicklung stellt die Vorlage vor.

Die Stadtverwaltung Cottbus beabsichtigt, am Standort des ehemaligen Schulgeländes an der Poznaner Straße ein Trainingszentrum für die Lausitzer Sportschule zu errichten. Ziel ist die Nachnutzung der bestehenden Sporthallen und des Freigeländes.

Das Erfordernis zur Aufstellung des Bebauungsplanes begründet sich aus den im Rahmen des Stadtumbauprozesses erfolgten baulichen Veränderungen des Areals.

Abstimmungsergebnis: Der Umweltausschuss empfiehlt die Vorlage IV-099/09 einstimmig in die Stadtverordnetenversammlung.

Von: 8 Stimmen:	Anzahl der Ja-Stimmen:	8
	Anzahl der Nein-Stimmen:	0
	Anzahl der Stimmenthaltungen:	0

**Zu TOP 3.4 Entwicklungskonzept / Tragfähigkeitsuntersuchung für den Innenstadtbereich Ostrow
Vorlagen-Nr.: IV-051/09**

Frau Limberg vom Fachbereich Stadtentwicklung stellt anhand des Handlungsprogramms die Vorlage vor. Nach kurzer Diskussion trifft der Umweltausschuss folgende Abstimmung:

Abstimmungsergebnis: **Der Umweltausschuss empfiehlt die Vorlage IV-051/09 einstimmig in die Stadtverordnetenversammlung.**

Von: 8 Stimmen: **Anzahl der Ja-Stimmen: 8**
 Anzahl der Nein-Stimmen: 0
 Anzahl der Stimmenthaltungen: 0

Zu TOP 3.5 Fortschreibung Verkehrsentwicklungsplan der Stadt Cottbus
Teil: Zielnetz ÖPNV 2020
Vorlagen-Nr.: IV-094/09

Herr Hösel vom Fachbereich Stadtentwicklung stellt die Vorlage vor.

Der Beschluss zum Verkehrsentwicklungsplan Cottbus erfolgte im Jahr 1998. Seitdem haben sich die strukturellen, räumlichen, finanziellen und gesetzlichen Rahmenbedingungen deutlich verändert.

2007 wurde das integrierte Stadtentwicklungskonzept mit einem Planungshorizont 2020 bearbeitet und mit Stadtverordnetenbeschluss in Kraft gesetzt.

2009 wird auf der Grundlage von ÖPNV-Zielnetz 2020, Luftreinhalte- und Aktionsplan, Lärmaktionsplan und des Radverkehrskonzeptes ein Integrierter Verkehrsentwicklungsplan 2020 einschl. Maßnahmenplan erarbeitet, der die Grundlage für den effektiven Mitteleinsatz der Jahre bis 2020 bildet.

Herr Truppel erklärt, dass die Fraktion AUB die Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans als Widerspruch zum Luftreinhalte- und Aktionsplan und zum Lärmaktionsplan sieht.

Herr Nicht weist darauf hin, dass dies aus seiner Sicht nicht zutrifft und die Fortschreibung beiden Dokumenten entspricht.

Herr Galle bringt zum Ausdruck, dass auch die Fraktion der CDU mit den Punkten 3 und 4 der Vorlage Probleme hat. Er beantragt, über die Punkte 1 bis 8 der Vorlage einzeln abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: **Der Umweltausschuss lehnt den Antrag der Fraktion der CDU-FDP-FLC mehrheitlich ab.**

Von: 8 Stimmen: **Anzahl der Ja-Stimmen: 3**
 Anzahl der Nein-Stimmen: 4
 Anzahl der Stimmenthaltungen: 1

Abstimmungsergebnis: **Der Umweltausschuss empfiehlt die Vorlage IV-094/09 mehrheitlich in die Stadtverordnetenversammlung.**

Von: 8 Stimmen: **Anzahl der Ja-Stimmen: 5**
 Anzahl der Nein-Stimmen: 3
 Anzahl der Stimmenthaltungen: 0

Zu TOP 3.6 Friedhofsentwicklungskonzept – FEK
Vorlagen-Nr.: IV-075/09

Herr Heinisch vom atelier 8 Landschaftsarchitekten stellt die Vorlage vor.

In der Stadtverordnetenversammlung wurde die Erarbeitung des Friedhofsentwicklungskonzeptes beschlossen. Ziel war es, ein Planungsinstrument zur Steuerung der sich abzeichnenden Veränderungen auf den Friedhöfen der Stadt, aufgrund des demografischen Wandels und einer veränderten Bestattungskultur, zu erhalten.

Auf der Grundlage der Bestandserfassung wurden mehrere Lösungsvarianten untersucht.

Geplant ist nunmehr eine schrittweise Verringerung der eingezäunten Friedhofsfläche. Innerhalb der Friedhöfe verbleiben auf den nicht betriebsnotwendigen Flächen großzügige extensiv gestaltete Flächen mit geringem Pflege- und Unterhaltungskostenaufwand.

Das Ergebnis ist ein mit allen Beteiligten abgestimmtes Handlungskonzept. Die Stadt Cottbus erhält damit ein konkretes Planungsinstrument zur langfristigen Steuerung der Friedhofsentwicklung.

Herr Galle erklärt als Mitglied der Arbeitsgruppe, dass dieses sensible Thema mit der o.g. Vorlage sorgfältig abgearbeitet wurde.

Abstimmungsergebnis: **Der Umweltausschuss empfiehlt die Vorlage IV-075/09 einstimmig in die Stadtverordnetenversammlung.**

Von: 8 Stimmen:	Anzahl der Ja-Stimmen:	8
	Anzahl der Nein-Stimmen:	0
	Anzahl der Stimmenthaltungen:	0

Zu TOP 4. Informationen, Anfragen, Anträge aus den Fraktionen und der Verwaltung

Zu TOP 4.1 Auswertung der 19. Cottbuser Umweltwoche

Herr Bergner zieht ein Resümee der 19. Cottbuser Umweltwoche und spricht allen Akteuren und Beteiligten seinen Dank aus.

Frau Kühl und Herr Nagel danken allen Akteuren, Sponsoren und der Stadtverwaltung für die Vorbereitung und Durchführung der 19. Cottbuser Umweltwoche und des Kinder- und Jugendumweltwettbewerbes. In Vorbereitung der 20. Umweltwoche im Jahr 2010 sollte geprüft werden, ob einer weiteren Schule der Titel „Umweltschule der Stadt Cottbus“ verliehen werden sollte.

Zu TOP 4.2 Informationen, Anfragen, Anträge

- Herr Dr. Kühne informiert, dass die Fa. STG zum Planfeststellungsverfahren „Grundhafter Ausbau des Kiekebuscher Weges“ einen gerichtlichen Einspruch angekündigt hat. Im unmittelbaren Bereich der dort ansässigen Firma STG sollen die vorhandenen Eichen gerodet werden.
- Frau Kühl informiert über eine Bürgerbeschwerde aus der W.-Brandt-Straße 5 zur Lärmbelästigungen durch Rasenmähen in der Mittagszeit. Die Beantwortung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Verwaltung.

II Nicht öffentlicher Teil

Zu TOP 1. Beschlussvorlagen - keine Vorlagen -

Gez. Kühl

.....

Kühl

Vorsitzende

Gez. Köhler

.....

Köhler

Protokollführerin